

Duo Dauenhauer Kuen  
Anna Sophie Dauenhauer-Violine  
Lukas Maria Kuen-Klavier

Gerühmt für ihren hochentwickelten Klangsinn, leidenschaftliche Interpretationen und traumwandlerisches Verstehen auf der Bühne: Seit nunmehr 14 Jahren verbindet Anna Sophie Dauenhauer und Lukas Maria Kuen eine große Leidenschaft am gemeinsamen Spiel und die Freude an dem schier unerschöpflichen Repertoire für ihre Besetzung. Sie sind damit eines der deutschlandweit wenigen, festen, jahrelang aufeinander eingespielten Violine-Klavier Duos. Sie sind seit Beginn ihrer Zusammenarbeit stetig auf der Suche nach selten gespielten Werken, und bringen diese erfolgreich zurück auf die Bühne. Auf ihrer Debut CD „Extase“ präsentierten sie als Ergebnis dieser Entdeckerfreude eine Weltersteinspielung der „Quatre Esquisses“ von Philippe Gaubert, die Fachpresse zeigte sich begeistert von „Inspiration“ (Busoni/Pfitzner), und „Dreamer“ mit Werken von Reger und Schubert war 2019 für den Opus Klassik nominiert.

Die Geigerin **Anna Sophie Dauenhauer** konzertiert europaweit als gefragte Solistin und war zusammen mit Orchestern wie der Philharmonie Südwestfalen, der Philharmonie Bad Reichenhall, dem Orchester des Pfalztheaters Kaiserslautern, der Vogtland Philharmonie, dem WKO Heilbronn, der Philharmonie Lemberg, der Litauischen Staatsphilharmonie, den Staatl. Symphonieorchestern Moskau, Izmir und Istanbul zu Gast in Sälen wie der Glocke Bremen, dem Auditorio Nacional de Música Madrid, der Beethovenhalle Bonn, Philharmonie Köln und dem Wiesbadener Kurhaus. Sie setzt sich besonders für weniger gespielte Werke ein, so finden sich in ihrem umfangreichen Repertoire beispielsweise Violinkonzerte von Adams, Spohr, Wolf-Ferrari, Goldmark, Erkin, Delius und Dohnanyi. Neben einer regen Tätigkeit als gefragte Kammermusikerin und Gastkonzertmeisterin engagiert sich die Geigerin außerdem als Dozentin im Bayerischen und Rheinland-Pfälzischen Landesjugendorchester und in Kammermusikkursen. Anna Sophie Dauenhauer studierte bei Ulf Hoelscher, Yossi Zivoni und Ingolf Turban, wurde mehrfach national und international bei Wettbewerben mit Preisen ausgezeichnet, und ist Förderpreisträgerin des Landes Rheinland-Pfalz.

Der Pianist **Lukas Maria Kuen** hat sich in den letzten Jahren als vielseitiger Kammermusikpartner namhafter Künstler etabliert. Er ist Mitglied im Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, mit dem er auch bereits als Solist im Münchner Prinzregententheater unter der Leitung von Mariss Jansons aufgetreten ist. Sowohl als Orchestermusiker, als auch solistisch und in verschiedenen Kammermusik-Formationen führen ihn Konzerte um die ganze Welt. Zahlreiche Einspielungen auf CD und Aufnahmen bei Rundfunkanstalten dokumentieren sein großes pianistisches Repertoire. Bei internationalen Wettbewerben konnte er mehrfach erste Preise erringen. 2017 wurde ihm der Förderpreis der Kulturstiftung seiner Heimatstadt Erlangen verliehen. 2018 ist Lukas Maria Kuen einem Ruf als Professor für Klavier an die Musikhochschule München gefolgt.